

Sonderfahrzeuge / Aufbauten

Artikel vom 18. Juni 2019







Fahrzeugbau

Ewers aus Meschede bietet für den Katastrophenschutz und die Feuerwehren eine umfassende Produktpalette: das Spektrum umfasst Geräteanhänger mit Dachklappen oder Rollladen und Gerätewagen mit Dachklappen, Rolladen oder Schwenkwänden, darüber hinaus Mobile Sanitätsstationen, Mobile Kommandozentralen als Fahrzeug-Kombination von FüKomKW und AnhFüLa sowie Abrollbehälter mit Plane, Rolladen oder als Sandwichkoffer, jeweils zur Aufnahme von unterschiedlichstem Einsatzmaterial, verlastet in einem Regalsystem oder auf Rollwagen. Auf der Basis eines Gerätewagens mit Rollladen-Aufbau wurde von Ewers das neue Fahrzeugkonzept der Roche Pharma AG umgesetzt: Der neue GW-Rettung ist bei einem Massenanfall Verletzter im Chemiebetrieb sofort einsatzbereit, denn er hat alles an Bord, um die Roche Pharma Werksanität in ihren drei Aufgaben im Havariefall bestmöglich zu unterstützen: den schnellstmöglichen Transport der Betroffenen aus dem Gefahrenbereich an einen sicheren Behandlungsplatz, die Triage/Dokumentation sowie die Erst-Behandlung und durchgängige Betreuung bis zum Abtransport in geeignete Zielkliniken. Zur Materialausstattung des Fahrzeugs gehören fünf Ferno-Tragen und acht Tragetrupprucksäcke, damit die aus je zwei Betriebssanitätern bestehenden Tragetrupps die von der Feuerwehr geborgenen Personen am Grenzbereich der Havarie übernehmen und schnellstmöglich zum Behandlungsplatz bringen können. Feuerwehren sowie Organisationen im Katastrophenschutz fragen bei Ewers zunehmend Gerätewagen Logistik mit einem Schwenkwand-Aufbau an, weil diese multifunktional eingesetzt werden können: Das Material ist auf Rollwagen verlastet, so dass je nach Einsatz ganz flexibel die benötigten Rollwagen zusammengestellt und über die Ladebordwand aufgeladen werden können. Der Ewers Schwenkwandaufbau lässt sich innerhalb von wenigen Sekunden mühelos komplett öffnen und ermöglicht einen uneingeschränkten Zugriff auf die komplette Ladefläche sowie eine seitliche Be- und Entladung mit Gabelstapler. Das im Aufbau eingebaute flexible Absperrsystem garantiert die ladungssichere Verlastung der Rollwagen wie auch sperriger Ausrüstungsgegenstände. Ein Ewers Schwenkwandaufbau auf MB Atego 1530 AF 4x4 wurde wegen seiner multiflexiblen Verwendung vom DRK LV Hessen angeschafft, um mehrere Einsatzzwecke zu erfüllen: Transport eines 3800-l-Trinkwassercontainers, Transport der Trinkwasseraufbereitungsanlage TWA 6 auf Rollwagen sowie Transport der Trinkwasserausstattung 5000. Darüber hinaus handelt es sich bei diesem Fahrzeug um einen vollwertig geländegängigen Gerätewagen Nachschub mit Seilwinde. Durch die seitlichen Schwenkwände des Ewers Aufbaus können sowohl der Trinkwassercontainer wie auch jede andere KatS Ausstattung seitlich mit einem Gabelstapler mühelos verladen werden. Der Trinkwassertank befindet sich in einem 10'-Stahlrahmen (Gewicht mit gefülltem Tank 4900 kg). Der Stahlrahmen kann an den im Aufbauboden integrierten vier Container-Verriegelungen befestigt werden. Hinter dem Tank verbleibt dann noch Platz für drei Rollwagen à 380 kg (zusammen: 1140 kg) der Grundabmessungen L

1400 x B 800 mm. Wenn der Tank nicht auf dem Aufbau verlastet ist, können auf der Ladefläche zwölf KatS-Rollwagen (Grundmaß L 1400 x B 800 mm) transportiert werden, alternativ 14 Europaletten bzw. Gitterboxen im Europalettenmaß. Zur Transportsicherung ist ein flexibles und nach VDI 2700 zertifiziertes vierreihiges Absperrsystem mit senkrechten Absperrsäulen und waagerechten Absperrbalken installiert. Durch die Ladebordwand mit 1500 kg Hubkraft und die Seilwinde mit 4500 kg Zugkraft ist das Fahrzeug in Verbindung mit dem geländegängigen Allrad-Antrieb multifunktional im Katastrophenschutz einsetzbar.

Hersteller aus dieser Kategorie

RKF-Bleses GmbH

Am Kirchenmorgen 3 D-41470 Neuss 0221 82801-0 mercedes@bleses.de www.rkf-bleses.de Firmenprofil ansehen

Reichert GmbH

Gärtnerstr. 44 D-45128 Essen 0201 821345-0 info@reichert-systems.com www.reichert-systems.com Firmenprofil ansehen

Volkswagen AG

Berliner Ring 2 D-38440 Wolfsburg 05361 9-0 ksc-sonderfahrzeuge@volkswagen.de www.volkswagen.de Firmenprofil ansehen

© 2025 Kuhn Fachverlag